

Verkehrssicherheitskampagne auf der A 2

Neue Warnplakate an Baustellen

Hannover (27. Juni 2016). Heute startete auf der A 2 in Niedersachsen eine außergewöhnliche Verkehrssicherheitskampagne, um Lastwagenfahrer vor Gefahren am Stauende zu warnen. Die Landesverkehrswacht Niedersachsen e. V. unterstützt diese Verkehrssicherheitsaktion mit einer Serie von drei eindringlich wirkenden, überdimensionalen Plakaten. Die Plakatserie führt den Lkw-Fahrern deutlich vor Augen, was Unaufmerksamkeit und zu geringer Abstand bedeutet: Auffahrunfall!

Auf der A 2 ist die Beteiligung von Lastkraftwagen an der Verursachung von Unfällen besonders auffällig. Unfallursache ist dabei in vielen Fällen menschliches Fehlverhalten, wie beispielsweise zu geringer Sicherheitsabstand, Unaufmerksamkeit sowie Ablenkung - wodurch oft das Stauende übersehen wird. Darüber hinaus ist die A 2 derzeit wegen mehrerer Baustellen oft nur zweisepurig befahrbar. Der Verkehr staut sich wegen der Fahrbahnverengung regelmäßig, die Stauenden bilden so Gefahrenquellen, an denen immer wieder schwere Unfälle passieren.

Heiner Bartling, Präsident der Landesverkehrswacht Niedersachsen, betont: „Mit derartigen Appellen an die Verkehrsteilnehmer haben wir an anderen unfallträchtigen Strecken positive Ergebnisse erzielt. Wir wollen auch hier den Lkw-Fahrern vermitteln, dass ein Unfall auf der A 2 ein reales Risiko und nicht nur eine theoretische Gefahr ist. Nur durch angemessenes Verhalten lässt sich das Risiko minimieren. Die Fahrer müssen verstehen: wer unaufmerksam ist und nicht den nötigen Abstand einhält, spielt mit seinem Leben.“

Um auch die Fahrer ausländischer Lkw zu erreichen, sind die kurzen Botschaften auch in Polnisch und Russisch auf den Plakaten zu lesen.

Ansprechpartnerin

Cornelia Zieseniß
Geschäftsführerin
Landesverkehrswacht Niedersachsen e. V.
0511 35772617
0172 4230890
zieseniss@landesverkehrswacht.de